Stadt Hennigsdorf

Beschlussvorlage BV0001/2013

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Schul-, Kultur- und Sozialausschuss		**22.01.2013**
Hauptausschuss		**30.01.2013**
Stadtverordnetenversammlung		**13.02.2013**

Einreicher: Fachdienst III/1 Kita und Jugend

Betreff: Beschluss über die Zielvereinbarung der Stadt Hennigsdorf im Rahmen des Audits Familiengerechte Kommune

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats „Familiengerechte Kommune“ der Stadt Hennigsdorf und deren Umsetzung im Zeitraum 2013 bis 2015.

Begründung:

I. Sachverhalt

Mit dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK) hat die Stadtverordnetenversammlung im Mai 2011 den Beschluss gefasst, ein Lokales Bündnis für Familien mit dem Schwerpunkt Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu gründen. Erste Umsetzungsschritte wurden im September 2011 beschlossen, als sich die Stadtverordneten für die Auditierung der Stadt Hennigsdorf als Familiengerechte Kommune ausgesprochen haben. Im Dezember 2011 wurde eine Zukunftswerkstatt im Rahmen der Bundesinitiative „Anschwung für frühe Chancen“ durchgeführt. In Strategieworkshops wurden von Januar bis März 2012 Hennigsdorfer Themen in den Handlungsfeldern

1. Steuerung, Vernetzung und Nachhaltigkeit
2. Familie und Arbeitswelt, Betreuung
3. Bildung und Erziehung
4. Beratung und Unterstützung
5. Wohnumfeld und Lebensqualität
6. Senioren und Generationen

aufgegriffen, mit den Ergebnissen der Zukunftswerkstatt verknüpft und anschließend im Rahmen der Beteiligungsphase von Familien, Akteuren für Familien, Stadtverordneten und Mitarbeitern der

Verwaltung in insgesamt 5 verschiedenen Arbeitsgruppen konkretisiert.

Der Verlauf und die Ergebnisse der Beteiligungsphase sind in der vorliegenden Ziel- und Maßnahmendefinition dokumentiert.

Die ausgewiesenen finanziellen Auswirkungen betreffen im Produkt 36501eine Personalstelle für den Bereich Familie sowie alle Projektkosten, die sich aus der Umsetzung der Zielvereinbarung ergeben, und im Produktkonto 36201 die erforderlichen Zuwendungen für Sozialarbeit an Grundschulen.

Der Beschluss ist Selbstverpflichtung für die Stadtverordnetenversammlung und die Verwaltung, die Ziele und Maßnahmen im Zeitraum 2013 bis 2015 im Rahmen der möglichen personellen und finanziellen Ressourcen umzusetzen.

Nach der Beschlussfassung wird der bisherige Prozess durch ein Expertengremium des Vereins „Familiengerechte Kommune e.V." geprüft und bei erfolgreichem Ergebnis das Zertifikat „Familiengerechte Kommune" an die Stadt Hennigsdorf vergeben.

Mit der Umsetzung erster Maßnahmen wurde bereits während der Beteiligungsphase begonnen, für alle anderen wurde der Startzeitraum in der Zielvereinbarung benannt.

II. bereits dazu vorliegende Entscheidungen

BV 0007/2011 – Integriertes Stadtentwicklungskonzept
BV 0117/2011 – Beschluss über die Durchführung des Auditierungsprozesses „Familiengerechte Kommune"

III. Finanzielle Auswirkungen ☒ **ja** ☐ **nein**

Kosten-Folgekosten-Finanzierung: ☐ Zuschüsse (Z) ☐ Investitionen (I) ☐ Erträge (E) ☒ Aufwendungen (A)

Produktsachkonto/Jahr	F-Art	2012	2013	2014	2015
Finanzhaushalt					
Ergebnishaushalt	F-Art	2012	2013	2014	2015
36501.501200/502200/503200 Personalkosten	A		45.900,00 €	45.900,00 €	45.900,00 €
36501.543114 Geschäftsbedürfnisse/ Gutachten/Projekte - Audit	A		100.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
36201.531501	A		30.300,00 €	53.600,00 €	114.000,00 €

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke					

Deckung: ☒ planmäßig ☐ überplanmäßig ☐ außerplanmäßig

☐ Mehreinzahlungen ☐ Mindereinzahlungen

☐ Mehrerträge ☐ Mindererträge

☐ Mehrauszahlungen ☐ Minderauszahlungen

☐ Mehraufwendungen ☐ Minderaufwendungen

Anlagen:

Anlage 1: Entwurf der Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats „Familiengerechte Kommune“ der Stadt Hennigsdorf

Hennigsdorf, 10.01.2013

Bürgermeister